

## **Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung des Fachverbandes Philosophie Rheinland-Pfalz am 10.11.2011**

Beginn: 16.00

Ende: 16.30

**Anwesende:** Josef Größchen, Christoph Klafki, Dr. Christiane Lang, Christoph Merklein, Ulrike Pfrengle, Oliver Simon, Thomas Schuster, Stefan Wenz, Sonja Hermann, C. Herrnleben, Anna-Lena Roth, Thomas Schuster, Tobias Gresch, Bernhard Gerlach, Christian Krämer, Oliver Simon, B. Rolf, Dr. Josef Hömke

TOP 1: Entlastung des Vorstandes

TOP 2: Wahl des Vorstandes für die nächsten drei Jahre

TOP 3: Verschiedenes

### **TOP 1: Entlastung des Vorstandes**

Der Kassenwart des Fachverbandes Philosophie Rheinland-Pfalz, Herr Thomas Schuster, informiert die Anwesenden über die finanzielle Situation des Verbandes: Der derzeitige Kontostand beträgt 793,41 Euro. Die einzelnen Kontobewegungen seit Kontoübernahme durch Herrn Schuster können der beiliegenden Anlage entnommen werden. **Im Anschluss an den Bericht des Kassenwartes entlasten die Anwesenden einstimmig den Vorstand durch Handzeichen.**

### **TOP 2: Wahl des Vorstandes für die nächsten drei Jahre**

Herr Josef Größchen erklärt sich nach Anfrage durch Frau Dr. Christiane Lang bereit, die Funktion des Wahlleiters zu übernehmen. Herr Größchen fragt die Mitglieder des Vorstandes, ob sie zur erneuten Kandidatur bereit sind in folgender Reihenfolge: Frau Dr. Christiane Lang (Vorsitzende), Herr Christoph Merklein (stellvertretender Vorsitzender), Herr Thomas Schuster (Kassenwart), Frau Ulrike Pfrengle (Schriftführerin). Alle vier Kandidaten lassen sich erneut aufstellen und wollen ihre Arbeit gerne fortsetzen. Weitere Kandidaten stellen sich – auch nach Abfrage durch Herrn Größchen – nicht zur Verfügung.

Herr Josef Größchen stellt nun folgende Anträge in seiner Funktion als Wahlleiter:

1. Antrag auf Wahl des Vorstandes im Block
2. Antrag auf „Offene Abstimmung“

**Beiden Anträgen wird einstimmig stattgegeben.**

Im Anschluss wird die Wahl durch den Wahlleiter Herr Josef Größchen durchgeführt:

**Der neue Vorstand wird einstimmig für die nächsten drei Jahre gewählt:**

Frau Dr. Christiane Lang (Vorsitzende)

Herr Christoph Merklein (Stellvertretender Vorsitzender)

Herr Thomas Schuster (Kassenwart)  
Frau Ulrike Pfrengle (Schriftführerin)

### **TOP 3: Verschiedenes**

-Herr Thomas Schuster berichtet von seinen Gesprächen mit der Leifheit-Stiftung. Wegen Änderungen der Statuten der Stiftung ist noch nicht endgültig geklärt, ob der Fachverband Philosophie-RLP mit Geldern unterstützt werden wird. Es besteht aber noch die Aussicht, dass Gelder fließen könnten. Herr Thomas Schuster wird den Verband informieren, sobald es etwas Neues in dieser Sache gibt.

-Herr Hömke stellt einen Antrag auf Erhöhung des Mitgliedbeitrages für Ruheständler. Herr Bernd Rolf klärt die Versammlung darüber auf, dass Änderungen der Mitgliedsbeiträge nur über den Zentralverband geändert werden können. Er nimmt die Anregung aber mit auf die Bundesebene. Der Vorschlag wird dort geprüft werden.

-Frau Dr. Christiane Lang gibt Informationen zum Essay-Wettbewerb 2011. Die Themen sind veröffentlicht im Amtsblatt und auf der Homepage des Fachverbandes. Der Fachverband hofft auf rege Beteiligung der Schulen!

-Herr Merklein informiert über den Stand der Vorbereitungen zum Welttag der Philosophie am SMG Ingelheim.

-Herr Merklein bedankt sich herzlichst im Namen des Fachverbandes Philosophie-RLP bei Herrn Stefan Wenz, der dem Flyer des Fachverbandes ein neues, überzeugendes Layout gegeben hat.

-Herr Stefan Wenz schlägt dem Fachverband vor, eine Mailing-Liste zu erstellen, um Ideenaustausch und Austausch von Unterrichtsmaterial unter den Mitgliedern des Fachverbandes zu ermöglichen. Der Vorstand wird über diesen Vorschlag beraten.

-Der Vorschlag wird diskutiert, den Ethik- und Philosophielehrerinnentag einmal jährlich abzuhalten. Frau Dr. Christiane Lang macht deutlich, dass aus finanziellen Gründen ein Zwei-Jahres-Modus derzeit realistischer sei. Einige Mitglieder würden eine zweitägige Veranstaltung mit Übernachtung auf dem Jakobsberg bevorzugen, da etwas mehr Zeit für die Arbeitsgruppen von den Teilnehmern des Tages gewünscht worden war. Auch in diesem Punkt muss geschaut werden, was finanziell und organisatorisch machbar ist. Frau Dr. Christiane Lang schlägt vor, dass der Vorstand sich bezüglich dieser Ideen beraten soll.

Ingelheim, den 27.11.2011

gez. Dr. Christiane Lang  
(Landesvorsitzende)

Ulrike Pfrengle  
(Schriftführerin)